

Berechnungszeitraum für das Elterngeld

Beitrag von „Punkt“ vom 24. September 2010 13:46

Zitat

Original von Susannea

Moment, du bist nur während des Elterngeldbezuges zu Hause und arbeitest sonst Vollzeit? **Dann ist es wirklich völlig egal, wann Kind 2 kommt-**

Und nein, wenn du bis 24.1. noch Elterngeld beziehst, dann zählt der komplette Monat Januar für die Berechnung nicht mit (immer volle Kalendermonate). Also dürfte Kind 2 irgendwann im Januar kommen, da dann auch der komplette Monat nicht mehr zählt! Hast du aber vorher Elterngeld bezogen, ist das uninteressant, denn wie gesagt, da werden dann die Monate ersetzt!

Dann hatte ich dich damals wirklich richtig verstanden. 😊 Ich war auch ein wenig verwirrt, da ich irgendwo mal gelesen habe, der Abstand der Kinder darf max. 15 Monate sein oder man muss eben wieder 1 Jahr voll gearbeitet haben. Aber da gibt es Unterschiede zw. Beamten und Angestellten, oder?

Und ja, ich arbeitete bis zum Mutterschutz in Vollzeit, bekam dann während des Mutterschutzes meine vollen Bezüge und seit 25.04.10 Elterngeld. Ich bin 11 Monate in Elternzeit und gehe danach wieder voll arbeiten, dann wird mein Mann noch 3 Monate in Elternzeit gehen und diese 3 Monate bezieht er Elterngeld. Auch er arbeitet danach, wie jetzt auch, Vollzeit.

Bei Kind 2 wollen wir auch 14 Monate Elternzeit und Elterngeld in Anspruch nehmen, evtl. mit einer anderen Aufteilung.

Jetzt steht halt nur die Entscheidung, wann Nummer 2 kommt, was wiederum auch ein wenig vom Elterngeld abhängt. 😊 Und ich habe mir wirklich schon ganz verrückte Gedanken gemacht, z. B. was ist, wenn Nr. 2 VOR dem errechneten Geburtstermin käme, so vor dem 25.01.2012 ... achja. 🤔

Wir sind hier wirklich ein bisschen am rechnen. Das wirkt vielleicht merkwürdig, aber wir wollen ein 2. Kind. Nicht, dass hier jemand denkt, wir bekommen das nur wegen des Elterngeldes. Allerdings - das gebe ich zu - würden wir ohne Elterngeld die Verhütung für einige Jahre etwas ernster nehmen müssen.

Liebe Susannea, vielen Dank für deine schnellen Antworten! Ich finde das echt toll, wie kompetent und schnell (und geduldig) die (vermutlich) immer wieder gleichen Fragen beantwortest, auch im Elterngeld-Forum. Ich habe das Forum übrigens schon vielen werdenden Eltern im Bekanntenkreis oder meinen Schülern empfohlen und höre immer wieder Dankesworte für den Tipp.